



Raumordnung im Landkreis Rotenburg (Wümme)



REGIONALES
RAUMORDNUNGSPROGRAMM
FÜR DEN
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
ZEICHNERISCHE DARSTELLUNG
ENTWURF 2017





Bisherige Arbeitsschritte

Ende Februar 2016 – 31. Mai 2016

**Beteiligungsverfahren zum
1. Entwurf**

Juli – Dezember 2016

Abwägung der ca. 450 Stellungnahmen

22. Februar 2017

**Vorstellung der Abwägungsergebnisse im
Fachausschuss für Umwelt und Planung**

17. Mai 2017

Vorstellung 2. Entwurf

4. Quartal

zweites Beteiligungsverfahren



Schwerpunktaufgaben der Gemeinden



Standort ~~Schwerpunktaufgabe~~
Sicherung und Entwicklung
von Wohnstätten

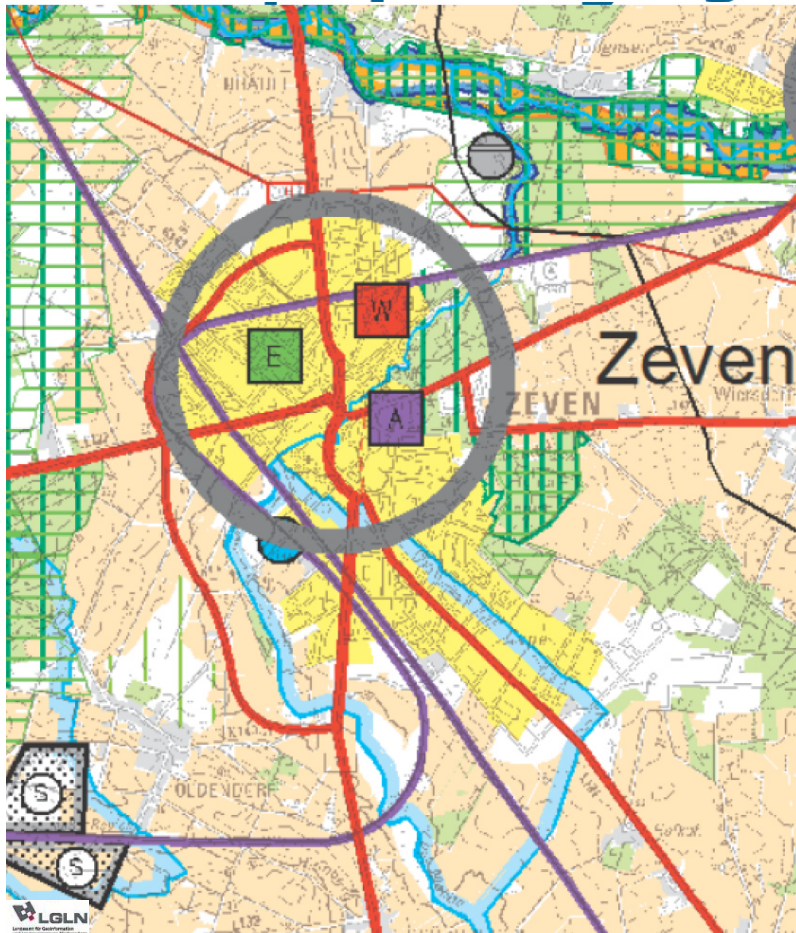


Standort ~~Schwerpunktaufgabe~~
Sicherung und Entwicklung
von Arbeitsstätten

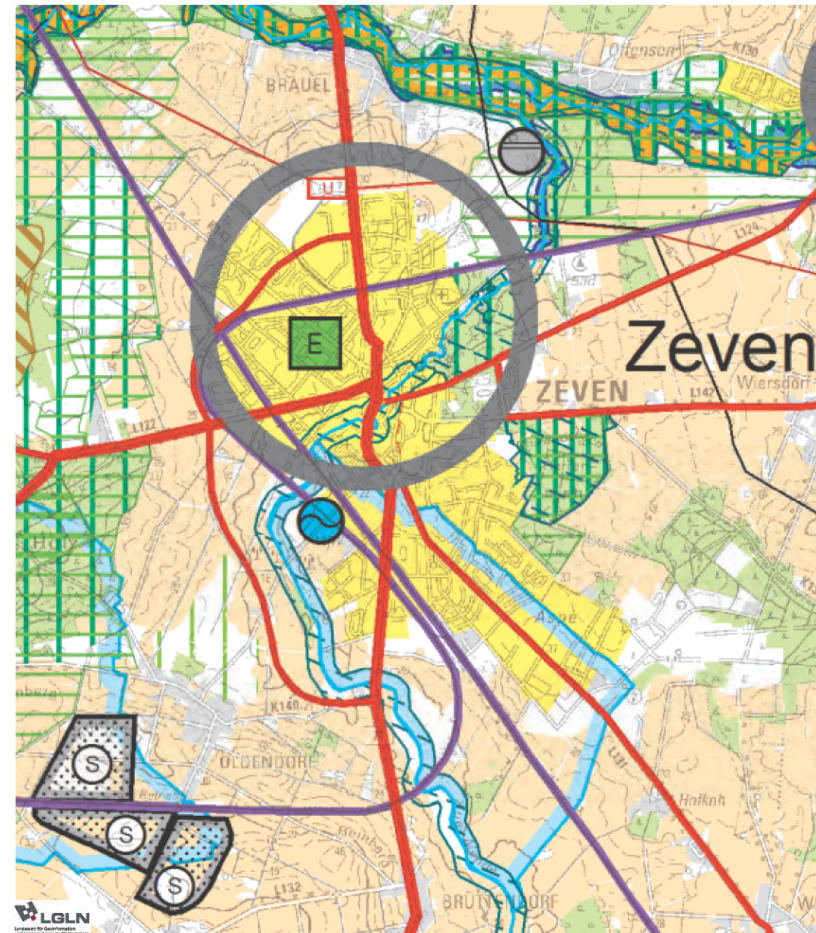
NEU: „Mit dem Planzeichen wird geeigneten Standorten außerhalb der Zentralen Orte eine über die Eigenentwicklung hinausgehende Funktion für die Sicherung und Entwicklung von Wohnstätten/Arbeitsstätten zugewiesen.“



Schwerpunktaufgaben der Gemeinden



RROP 2015 - Entwurf



RROP 2017 - Entwurf



Schwerpunktaufgaben der Gemeinden



~~Standort Schwerpunktaufgabe~~
Sicherung und Entwicklung
von Wohnstätten

**Angebote und Einrichtungen der Daseinsvorsorge
(Nahversorgungseinrichtungen, Lebensmittel, Einzelhandel,
Grundschulen, Kindertagesstätten)**

- ✓ **Brockel**
- ✓ **Elsdorf**
- ✓ **Fintel**
- ✓ **Rhade**
- ✓ **Wilstedt**



Schwerpunktaufgaben der Gemeinden



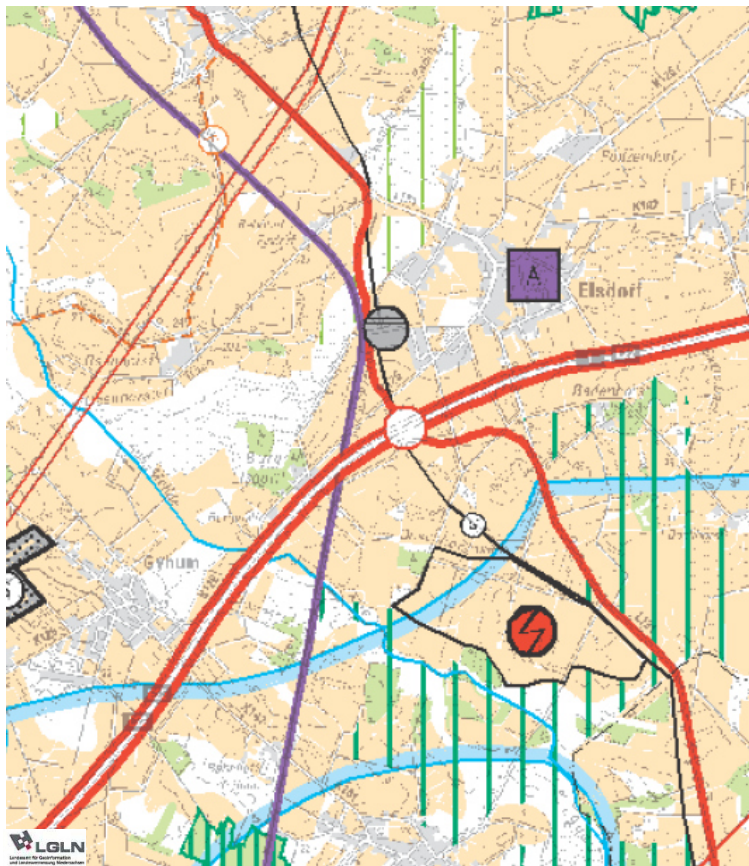
~~Standort Schwerpunktaufgabe~~
Sicherung und Entwicklung
von Arbeitsstätten

unmittelbare Nähe zur BAB Anschlussstelle

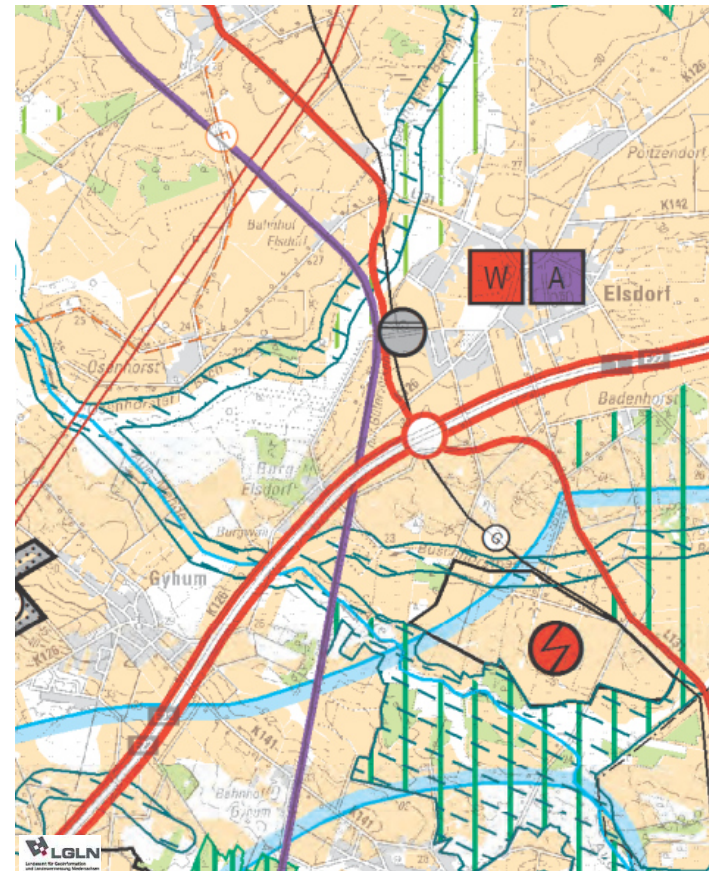
✓ **Elsdorf**



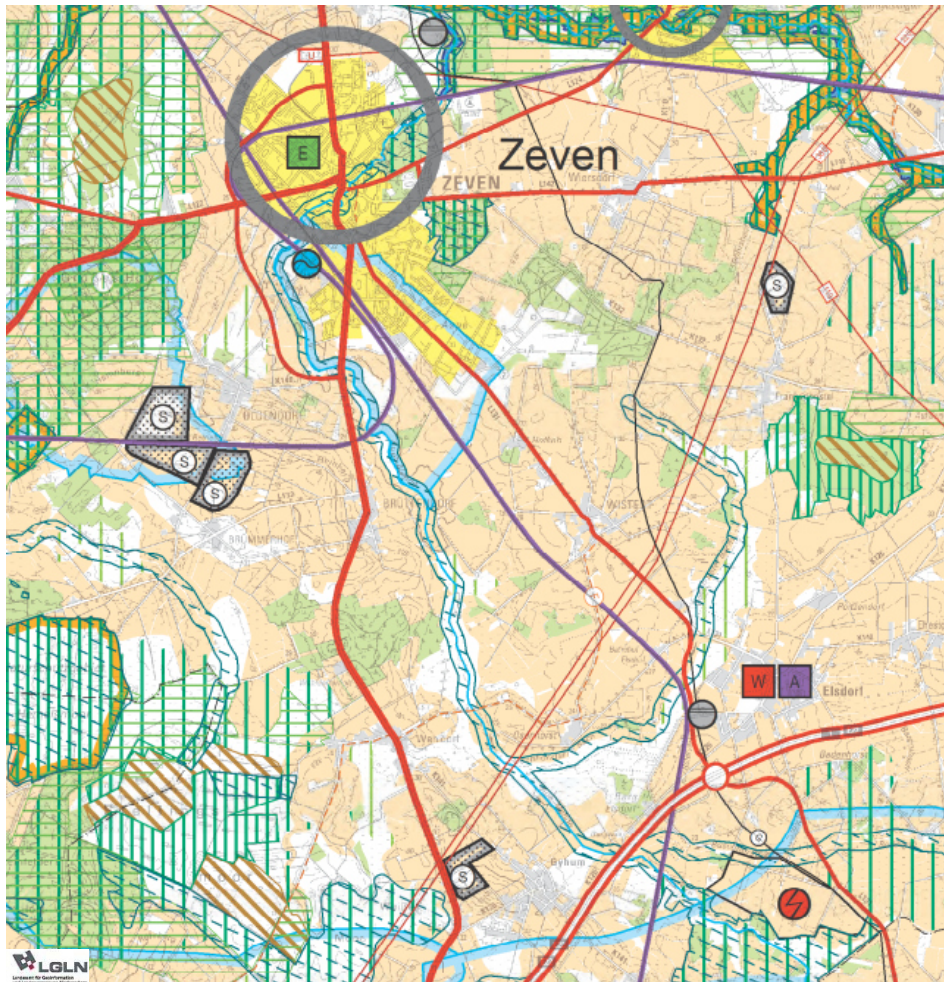
Schwerpunktaufgaben der Gemeinden



RROP 2015 - Entwurf



RROP 2017 - Entwurf

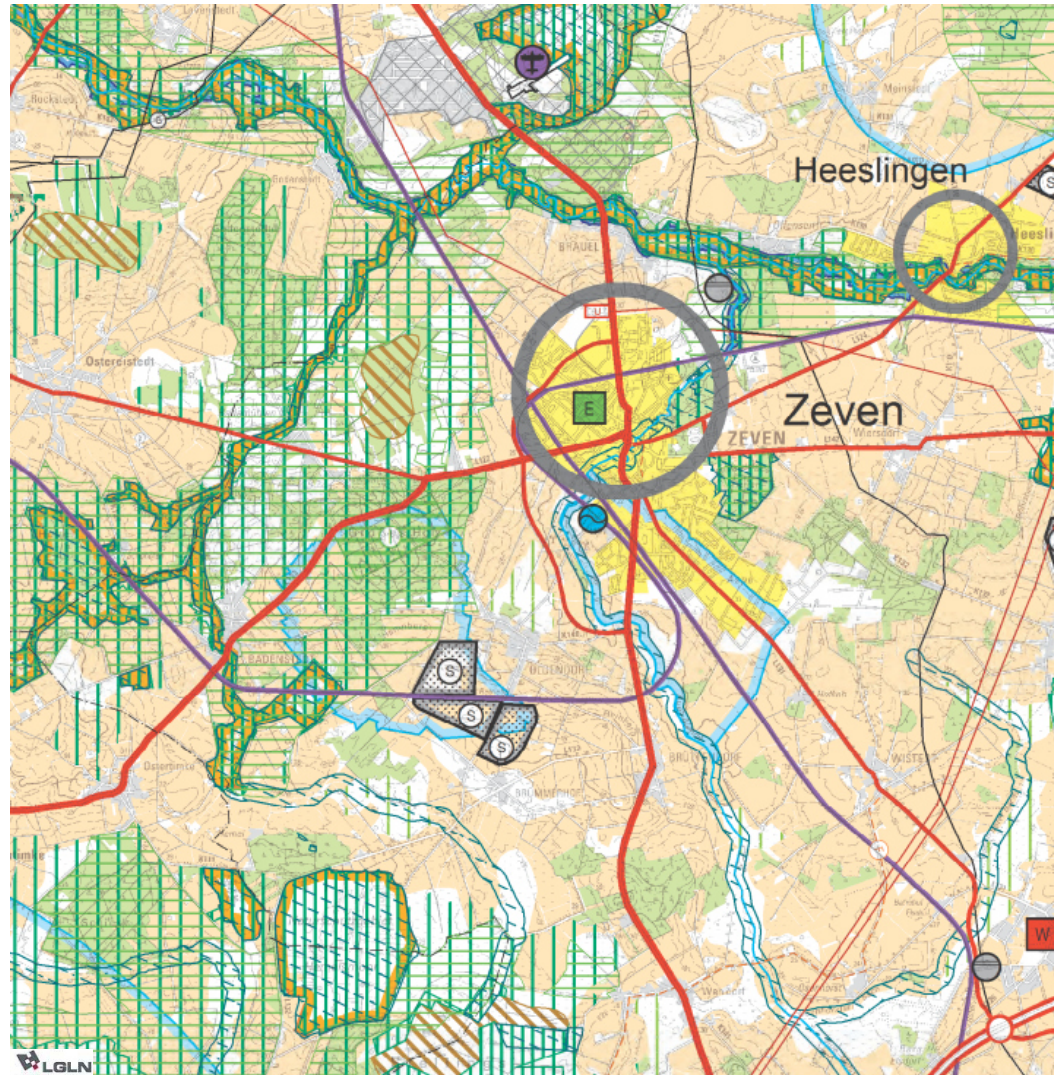


Vorranggebiet Torferhaltung

Die landesweit bedeutsamen Vorranggebiete Torferhaltung des LROP 2017 sind in der zeichnerischen Darstellung des RROP maßstäblich konkretisiert worden.

⇒ keine Festlegung von Vorranggebieten Torfabbau

(Stellingsmoor, Metzmoor, Löhmoor)



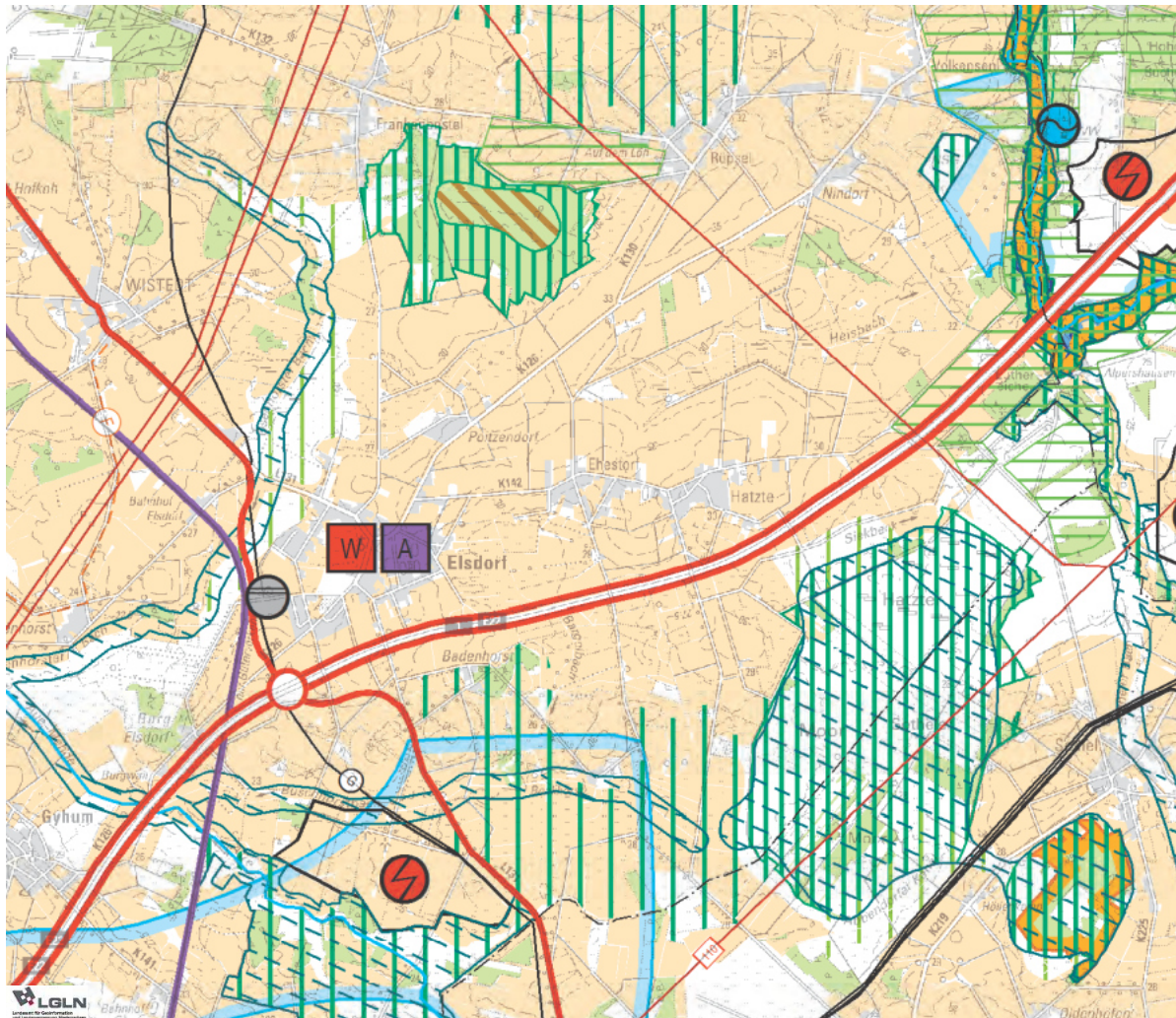
Vorranggebiet Biotopverbund

Die landesweit bedeutsamen Vorranggebiete Biotopverbund des LROP 2017 sind in der zeichnerischen Darstellung des RROP maßstäblich konkretisiert worden.



- Biotopverbund

Zeven



Vorranggebiet Biotopverbund

Die landesweit bedeutsamen Vorranggebiete Biotopverbund des LROP 2017 sind in der zeichnerischen Darstellung des RROP maßstäblich konkretisiert worden.

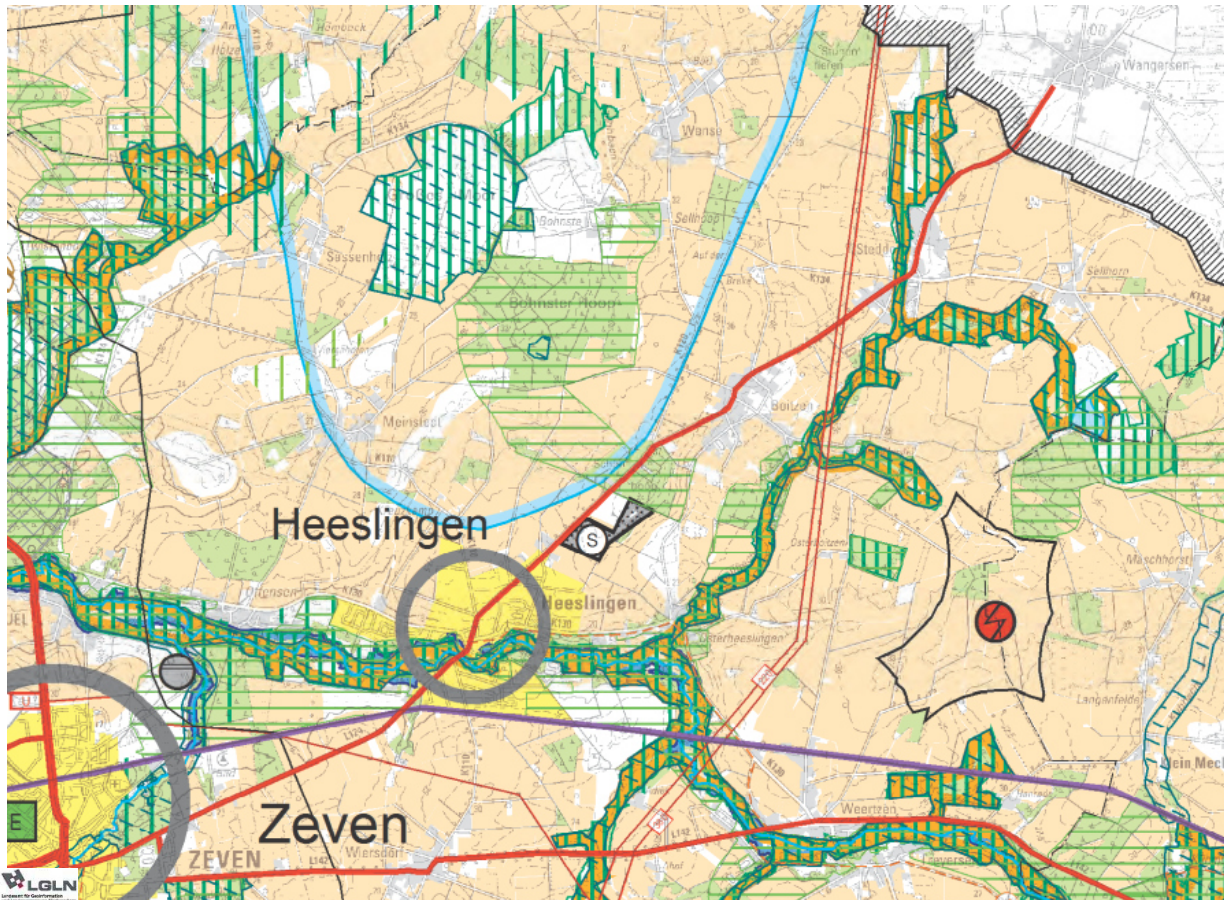


- Biotopverbund

Elsdorf



Samtgemeinde Zeven



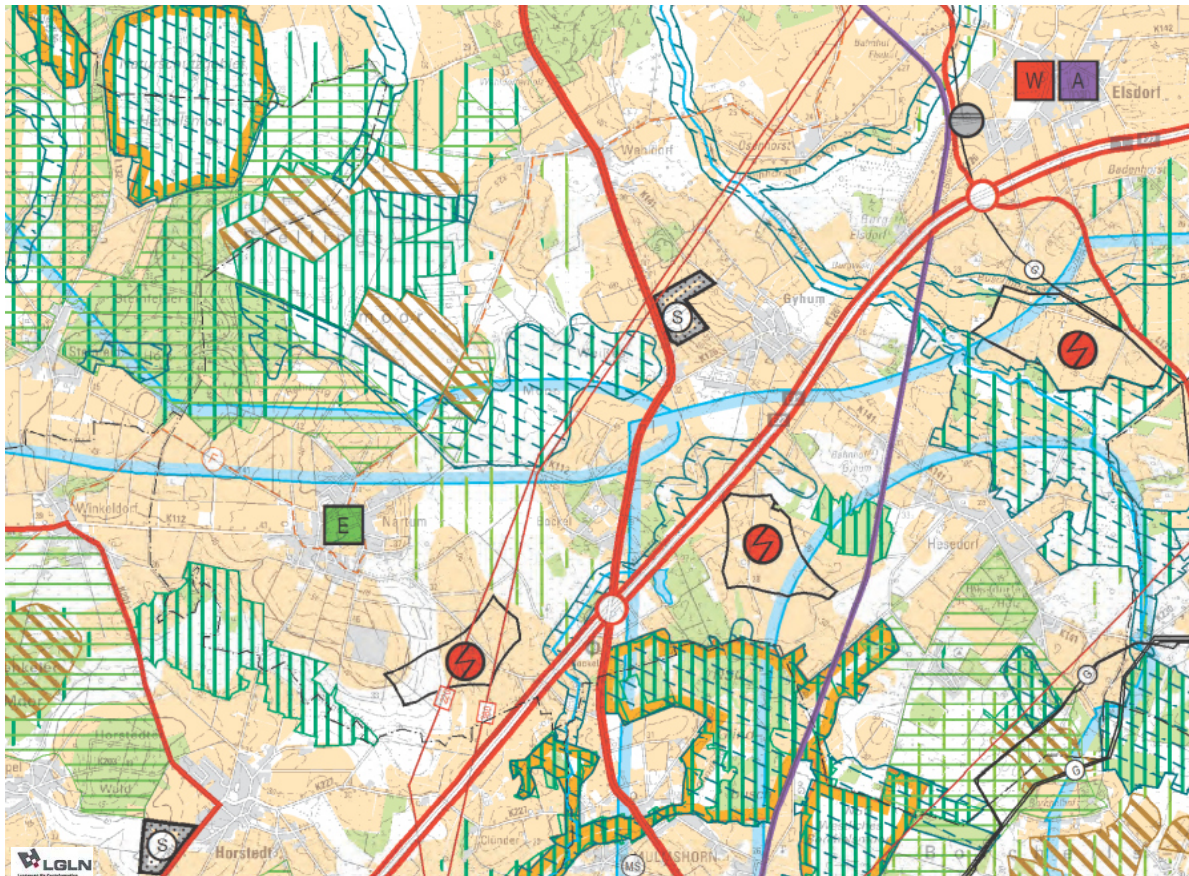
Vorranggebiet Biotopverbund

Die landesweit bedeutsamen Vorranggebiete Biotopverbund des LROP 2017 sind in der zeichnerischen Darstellung des RROP maßstäblich konkretisiert worden.



- Biotopverbund

Heeslingen



Vorranggebiet Biotopverbund

Die landesweit bedeutsamen Vorranggebiete Biotopverbund des LROP 2017 sind in der zeichnerischen Darstellung des RROP maßstäblich konkretisiert worden.

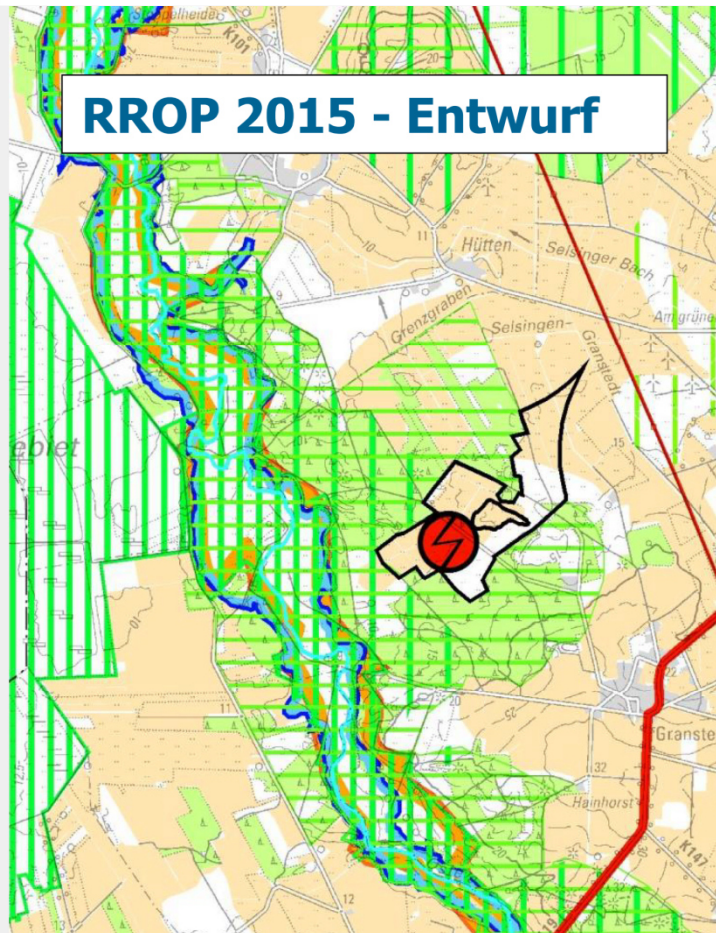


- Biotopverbund

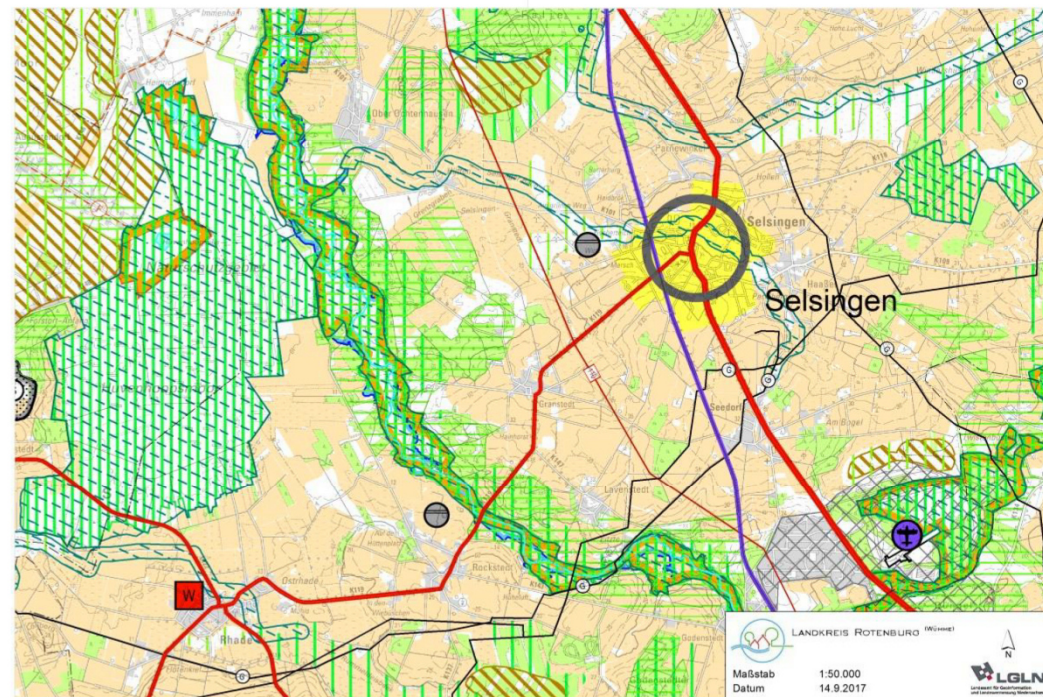
Gyhum



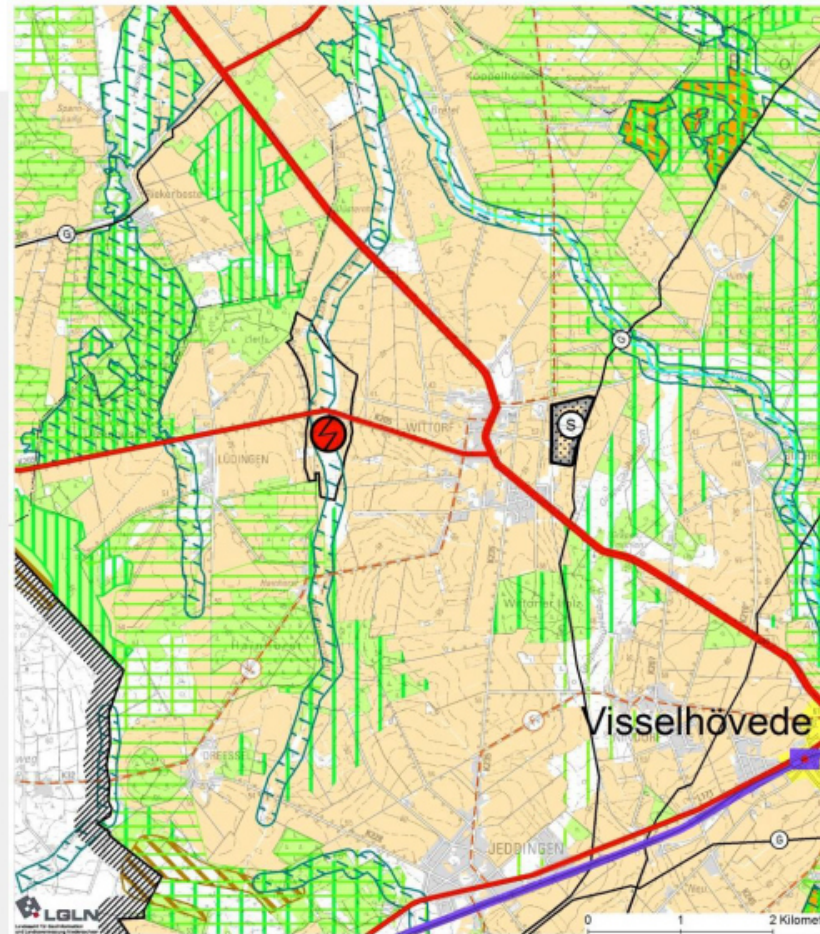
RROP 2015 - Entwurf



RROP 2017 - Entwurf



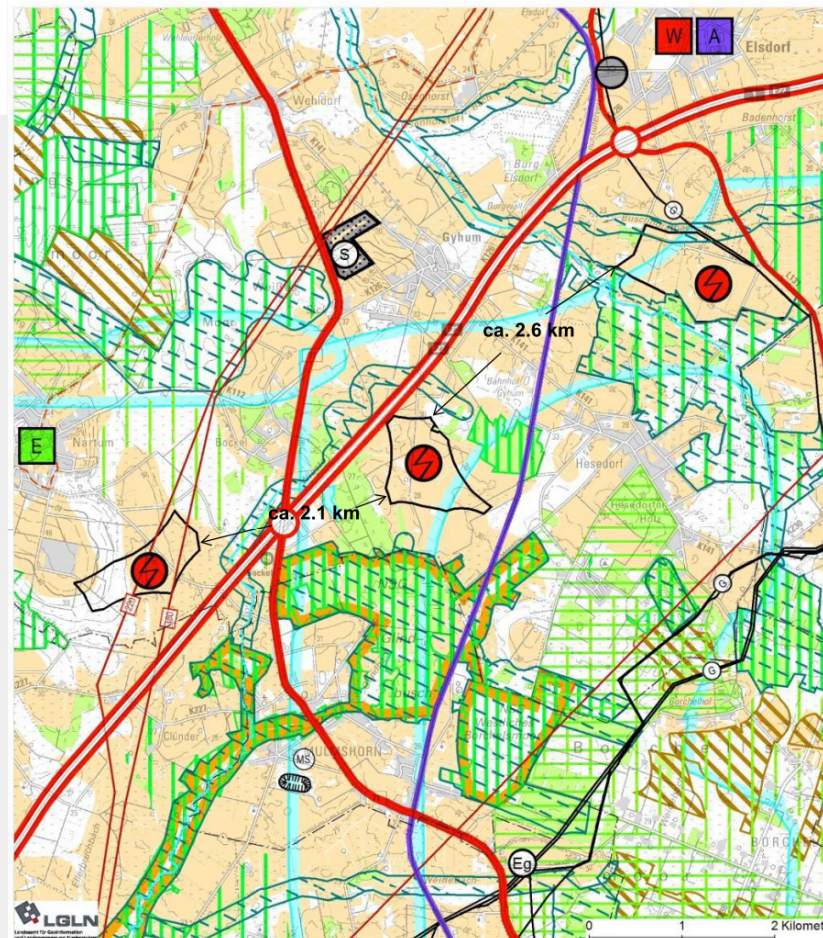
Streichung des Vorranggebietes Windenergienutzung Granstedt



zusätzliches Vorranggebiet Windenergienutzung Wittorf/Lüdingen (76 ha)



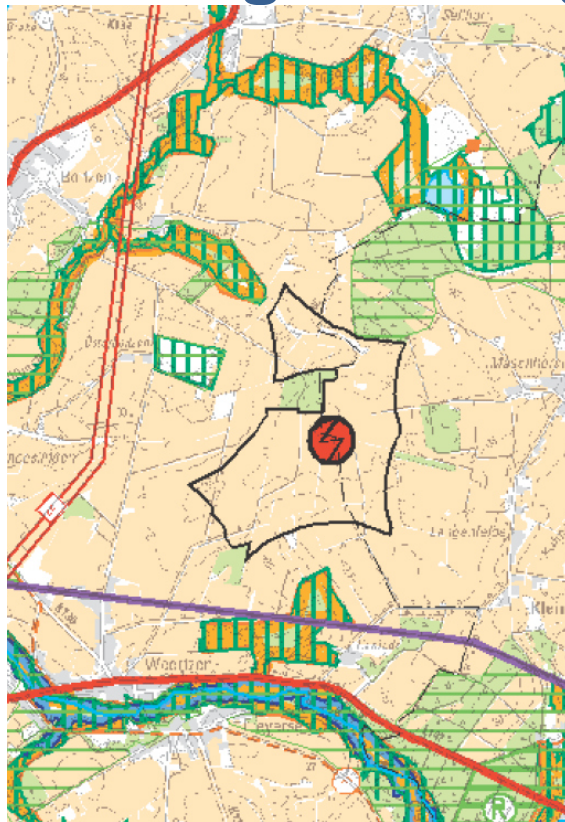
Samtgemeinde Zeven



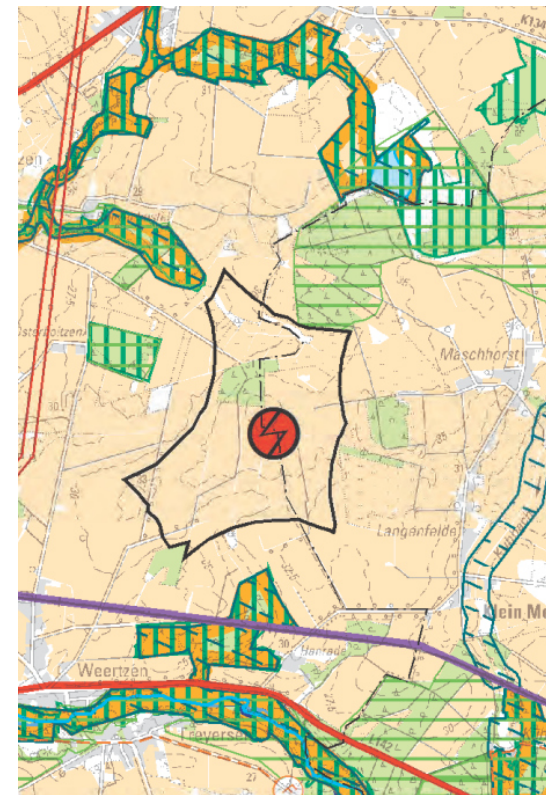
zusätzliches Vorranggebiet Windenergienutzung Gyhum (70 ha)



Windenergie Weertzen / Langenfelde Vergrößerung auf 198 ha (185 ha)



RROP 2015 - Entwurf



RROP 2017 - Entwurf



RROP-Entwurf 2015

18 Vorranggebiete für Windenergie

= 2.407 ha

= 1,16 % der Kreisfläche

RROP-Entwurf 2017

19 Vorranggebiete für Windenergie

= 2.484 ha

= 1,2 % der Kreisfläche





Vorranggebiete Windenergienutzung RRÖP Entwurf 2017

Alfstedt / Ebersdorf	139 ha
Oerel	102 ha
Kuhstedt	97 ha
Sandbostel / Bevern	121 ha
Granstedt	62 ha
Wilstedt	342 ha
Nartum	61 ha
Elsdorf	107 ha
Wohnste	165 ha

Gyhum

70 ha



Vorranggebiete Windenergienutzung RRÖP Entwurf 2017

Weertzen/Langenfelde/Boitzen 198 ha

Groß Meckelsen	120 ha
Hamersen	66 ha
Fintel	86 ha
Wohlsdorf / Rotenburg	97 ha
Bartelsdorf / Brockel	260 ha
Ostervesede	259 ha
Ahausen	64 ha
Kirchwalsede	54 ha

Wittorf / Lüdingen 76 ha



„Fracking-Verbot“ in Vorranggebieten Trinkwassergewinnung

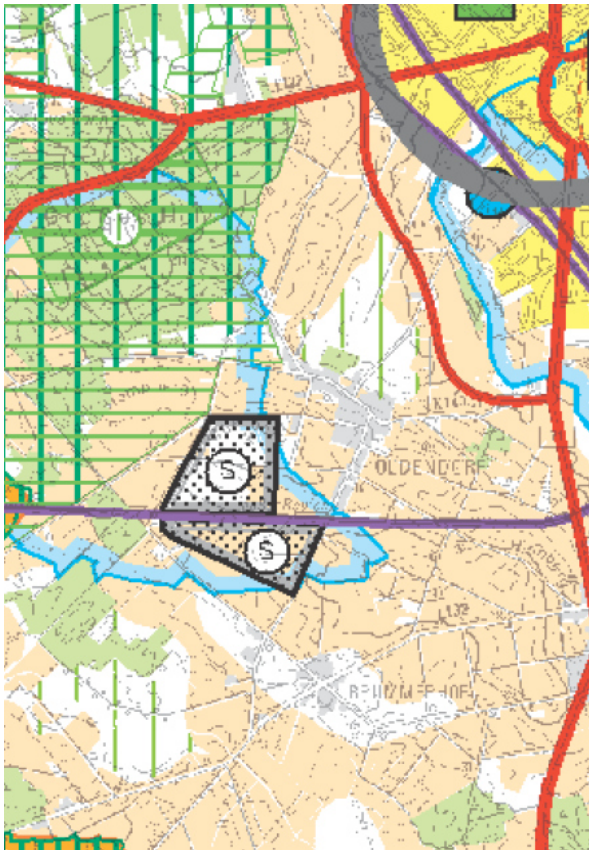
Formulierungsvorschlag (neu):

Erdgas und Erdöl dürfen in Vorranggebieten Trinkwassergewinnung nur unter folgenden Voraussetzungen gewonnen werden:

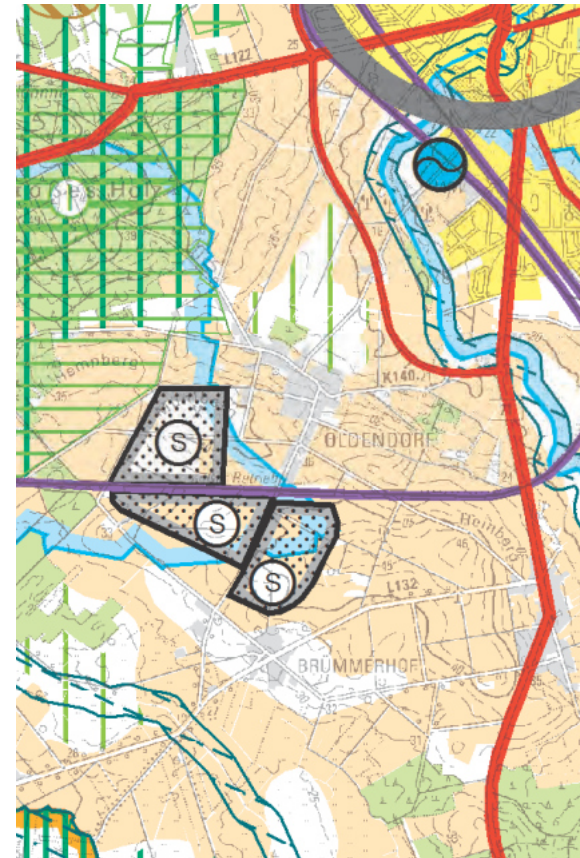
- *keine Neuanlage von Bohrplätzen oder Reaktivierung stillgelegter Bohrplätze,*
- *kein Aufbrechen von Gesteinen unter hydraulischem Druck (Fracking),*
- *keine untertägige Ablagerung von Lagerstättenwasser.*



Vorranggebiete Rohstoffgewinnung



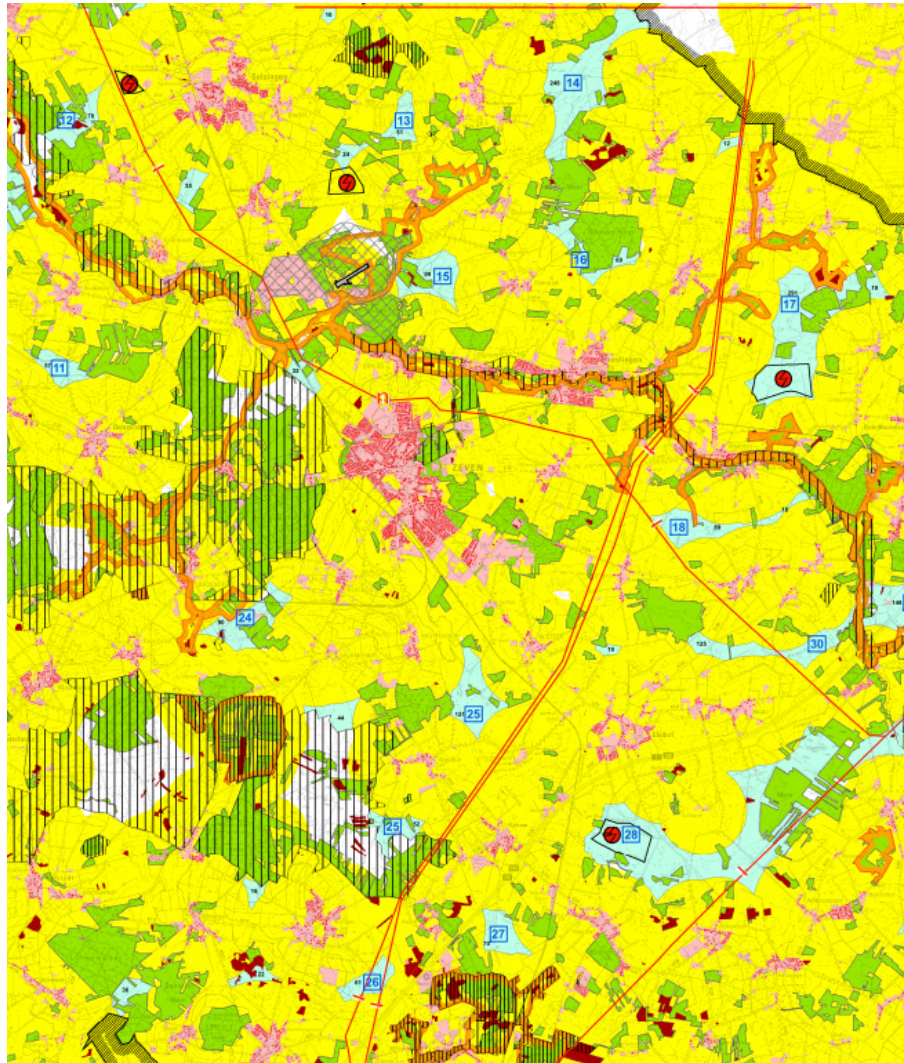
RROP 2015 - Entwurf



RROP 2017 - Entwurf



Beikarte zur Begründung von Abschnitt 4.2 Ziffer 01 - Kartierung der Potenzialflächen für die Windenergie -



Legende

Potenzialflächen Windenergie mit Gebietsnummer und Flächenangabe in ha

Harte Tabuzonen:

- ATKIS 14 Sport, Freizeit und Erholungsfläche
- ATKIS 14 Industrie und Gewerbefläche
- ATKIS 14 Friedhof
- ATKIS 14 Fläche besonderer funktionaler Prägung
- ATKIS 14 Fläche gemischter Nutzung
- ATKIS 14 Wohnbaufläche
- ATKIS 14 Wochenend- und Ferienhausfläche

- Wohnhäuser aus ALKIS
- Flug- und Landeplätze
- Naturschutzgebiete
- Gesetzlich geschützte Biotope
- Natura 2000
- FFH-Gebiete linienhaft
- LROP Vorranggebiete für Rohstoffgewinnung
- Militärische Sperrgebiete

Weiche Tabuzonen:

- Landschaftsschutzgebiete
- Wald nach ATKIS und Luftbilder 2012 ab 2,5 ha
- Geestkante zum Teufelsmoor
- Abstandsfl. Naturschutzgebiete 500 m
- Abstandsfl. Wohnhäuser 1000 m aus ALKIS

Nachrichtlich:

- Nachrichtlich: Vorranggebiete für Windenergie (vorhanden)
- Nachrichtlich: Eltleitung ab 110 kV